 Ostanzeiger 19.3.11

Die Scharnhorster Gesamtschüler proben fleißig für das Musical „streetlight". Foto: Schmitz

Stark ohne Gewalt

Scharnhorster Gesamtschüler führen Musical „streetlight" mit GenRosso auf

„Stark ohne Gewalt – Stark in Vielfalt" ist das Motto einer Projektwoche zur Gewaltprävention an der Gesamtschule Scharnhorst vom 21. bis 23. März. 320 Schüler werden mit den Musikern und Techniker der Performance Group GenRosso das Musical „streetlight" einstudieren und mit GenRosso aufführen.

SCHARNHORST/BRACKEL. Das Rockmusical „streetlight" erzählt die wahre Geschichte eines gewalttätigen Bandenkrieges im Chicago der 60er Jahre. Die 17 Musiker von GenRosso, aus allen Teilen der Erde stammend, werden in kreativen Workshops das Musical mit den Schülern einstudieren, ein eigenes Vorprogramm entwerfen und gemeinsam auf der Bühne vor großem Publikum präsentieren.

Das Beispiel von streetlight konfrontiert die Schüler auf ungewöhnliche Weise mit der Gewalt unter Jugendlichen. In der Erfahrung eigener Stärke lernen sie, stark zu sein ohne gewalttätig sich behaupten zu müssen. Denn wer stark und selbstbewusst ist, braucht keine Gewalt. Im Musical bezahlt der junge Schwarze Charles Maots seine Entscheidung gegen die Gewalt mit seinem Leben.

Die kreative Auseinandersetzung mit diesem Schicksal, die aktive Beteiligung am Musical auf der Bühne, hinter den Kulissen, in der Bühnengestaltung, der Technik und der Beleuchtung, lässt die Schüler ihre eigenen Stärken und öffentliche Anerkennung erfahren. Ein nachhaltiger Weg, sich gegen Gewalt auf dem Schulhof, gegen Rassismus und Fremdenfeindlichkeit zu entscheiden.

Das Schulprojekt findet im Rahmen des bundesweiten Projekts „Stark ohne Gewalt – Stark in Vielfalt" statt. Projektträger in Dortmund ist das erzbischöfliche Sozialinstitut Kommende in Brackel, unterstützt von seiner neuen Stiftung „Benevolens. Jugend fördern – Zukunft gestalten".

Finanziell wird das Projekt aus Mitteln des Programms „Xenos – Integration und Vielfalt" des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales und des Europäischen Sozialfonds gefördert. Die Durchführung in Dortmund wird durch Spenden der Gemeinwohlstiftung der Sparkasse und des Rotary-Club Dortmund ermöglicht.

Am 23. März findet um 18 Uhr die öffentliche Aufführung in der Sporthalle der Gesamtschule Scharnhorst statt. Am Donnerstag, 24. März, die Aufführung als Schüler-Matinee, zu der Schüler und Klassen anderer Schule willkommen sind. Eintrittskarten sind in der Gesamtschule Scharnhorst, Mackenrodtweg 15, scharnhorst-gesamtschule@stadtdo.de, und der Kommende Dortmund, ☎ 20 60 50, erhältlich (5 €; ermäßigt 3 €; Familienkarte 10 €).